

Münchener Reformgruppen

# Umfrage zur Frauen-Gerechtigkeit

## Münchener Reformgruppen starten Umfrage zur Frauen-Gerechtigkeit in der römisch-katholischen Kirche

### Umfrage vom 1. bis 30. November 2016 im Internet und auch per Post

Warum nicht die Frauen fragen? Im Dauerspannungsverhältnis 'Frauen und ihre Stellung in der römisch-katholischen Kirche' scheint über viele Jahre alles gesagt zu sein. Die von Papst Franziskus eingerichtete Studienkommission zum Frauendiakonats lässt dabei auf neue Schritte hoffen. Aber wurden je die Frauen nach ihren persönlichen Erfahrungen gefragt?

Mit diesem Ansatz **starten die Reformgruppen *Gemeindeinitiative.org*, *Münchner Kreis* und die *Kirchenvolksbewegung Wir sind Kirche* eine große Umfrage unter Frauen**. Vom **01. bis zum 30. November 2016** können sie ihre konkreten Erfahrungen schildern, die positiven wie die schwierigen. Angefragt sind Frauen in der römisch-katholischen Kirche, aber auch solche, die sich von dieser Kirche verabschiedet haben, für die jedoch die Botschaft Jesu immer noch eine wichtige Lebensgrundlage ist. **Die Teilnahme an der Umfrage ist im Internet möglich unter [www.gemeindeinitiative.org/frauenumfrage](http://www.gemeindeinitiative.org/frauenumfrage)**. Frauen, die keinen Internetzugang haben, können sich dort von Bekannten die Umfrage herunterladen und ausdrucken lassen, um sie ausgefüllt per Post zuzuschicken.

Mit Hilfe von Frau Prof'in Dr. Sabine Bieberstein, Dozentin für Biblische Exegese des Neuen Testaments und biblische Didaktik in Eichstätt, wird das anonymisierte Ergebnis Ende März 2017 bei einem Vortrag in München im Licht der frühkirchlichen Situation betrachtet, um daraus Impulse für heute zu entwickeln. Frau Prof'in Bieberstein ist langjährig mit dem Thema Frauen und Kirche vertraut.

Auf dieser Basis wollen die Münchener Reformgruppen Brennpunkte für notwendige kirchliche Veränderungen entdecken, dafür Lösungsvorschläge entwickeln und diese in den innerkirchlichen Diskurs einbringen, um endlich entscheidende Schritte weiter zu kommen hin zu dem Ziel der Gleichberechtigung von Frauen in der Kirche, einem Kernpunkt kirchlicher Glaubwürdigkeit heute. Das Gesamtergebnis soll im Frühsommer 2017 publiziert werden.

### Pressekontakte

#### **Gemeindeinitiative.org:**

Elisabeth Stanggassinger, Tel. 089/50 03 46-14, E-Mail: [ESTanggassinger@ebmuc.de](mailto:ESTanggassinger@ebmuc.de)

Paul-G. Ulbrich, Tel. 0157 88455612, E-Mail: [ulbrich@gemeindeinitiative.org](mailto:ulbrich@gemeindeinitiative.org)

Willi Genal, Tel. 0151 15004893, E-Mail: [genal@gemeindeinitiative.org](mailto:genal@gemeindeinitiative.org)

#### **Münchner Kreis:**

Marion Ringler, Tel. 0157 30788323, E-Mail: [marionringler@googlemail.com](mailto:marionringler@googlemail.com)

Stefan Schori, Tel. 089 82920677, E-Mail: [stefan.schori@gmx.de](mailto:stefan.schori@gmx.de)

#### ***Wir sind Kirche:***

Franziska Müller-Härlin, Tel. 089 564827, E-Mail: [mueller-haerlin@t-online.de](mailto:mueller-haerlin@t-online.de)

Christian Weisner, Tel. 0172 5184082, E-Mail: [weisner@wir-sind-kirche.de](mailto:weisner@wir-sind-kirche.de)

Zuletzt geändert am 28.10.2016